



# Nachrichtenblatt

*der Marktgemeinde Mondsee*

Foto: [www.mondsee.at](http://www.mondsee.at)



*Liebe Mondseerinnen und Mondseer!*

*Der Bürgermeister, der Gemeinderat und  
Gemeindevorstand sowie die Gemeindebediensteten  
der Marktgemeinde Mondsee wünschen Ihnen  
zum bevorstehenden Weihnachtsfest frohe und  
gesegnete Festtage und für das kommende Jahr  
alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg!*



Liebe Mondseerinnen!  
Liebe Mondseer!

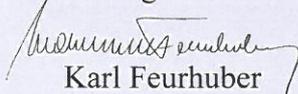
Nur mehr wenige Tage trennen uns vom Weihnachtsfest und vom Jahreswechsel ins Jahr 2014. Beide Feste sind für alle Menschen von besonderer Bedeutung und gerade bei uns in Mondsee stimmt uns unser schöner Adventmarkt auf die stillste Zeit im Jahr ein. Deshalb sollten wir diese besinnliche Adventzeit nutzen, um ein paar Gedanken über das zu Ende gehende Jahr 2013 verwenden.

So gab es im heurigen Jahr sehr viele erfreuliche Angelegenheiten für unsere Gemeinde, z. B. konnte der Umbau des Kindergartens mit Krabbelstube abgeschlossen werden, das sanierte Jugendzentrum wird mit Jänner wieder eröffnet, der Pfahlbau-Info-Pavillon samt Einhausung für den Einbaum wurde errichtet und damit verbunden können wir uns auf eine weitere Landesausstellung, gemeinsam mit den Gemeinden Attersee und Seewalchen, freuen.

Die Worte Finanzloch oder Sparmaßnahmen hört man momentan leider allzu oft, umso erfreulicher ist es, dass wir in unserer Gemeinde durch gemeinsames gutes Planen und Arbeiten aller Fraktionen viele neue und wichtige Vorhaben andenken können. Im kommenden Jahr ist die Fertigstellung der Lindentalerstraße samt neuer LED-Strassenbeleuchtung geplant. Ebenso wird für den Waldburgerweg die notwendige Strassenbeleuchtung errichtet. Trotzdem können auch noch die ersten Ansparmaßnahmen für künftige Vorhaben wie z. B. die Erweiterung des Bauhofes, Ankauf von Teilen des Weyerfeldes und die Erweiterung oder Neubau des Seniorenwohnheimes begonnen werden.

Abschließend wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, ein paar Tage der Ruhe und vor allem viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen im neuen Jahr 2014.

Ihr Bürgermeister

  
Karl Feurhuber



## Freinbergerstraße: Einbahnregelung geändert

Für die Dauer der Baustelle des Apothekenumbaus in der Herzog-Odilo-Straße/Rainerstraße wurde die Einbahnregelung in der Freinbergerstraße (von Höhe des Kindergartens bis zur Rainerstraße) aufgehoben. Sie ist derzeit in beiden Richtungen befahrbar. Entlang der gesamten Fahrbahn herrscht absolutes Parkverbot, das Halten ist für zehn Minuten erlaubt.



## Warnwesten übergeben

Bürgermeister Karl Feurhuber hat zu Schulbeginn in den beiden ersten Klassen der Volksschule Mondsee Sicherheitswarnwesten des Oberösterreichischen Zivilschutzverbandes ausgeteilt. Die Schutz- und Warnwesten sollen einen sicheren Schulweg für die Kinder gewährleisten. Neugierig und begeistert wurden die Westen gleich anprobiert. Die Kinder versprachen, die Westen künftig auf dem Weg zur Schule anzuziehen.



Fotos: Fotostudio Meindl, Martina Ebner



## Tag der offenen Tür im Kindergarten

In Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Mondsee wurde der Ordenskindergarten der Franziskanerinnen um eine Gruppe (auf insgesamt fünf Gruppen), eine Krabbelstube sowie einen Bewegungsraum erweitert. Nun wurde die Eröffnung mit einem „Tag der offenen Tür“ gefeiert.

Die Kosten für den Umbau betragen rund 800.000 Euro. Auch der Eingangsbereich sowie diverse Nebenräume wurden adaptiert und auch der Spielplatz umgestaltet. Mit Hilfe eines Liftes werden außerdem alle Räume behindertengerecht erschlossen.

Die frühere Garage am Kindergartenareal wurde in ein Atelier für die Kleinen umgewandelt, wo sie mittlerweile ihrer Krea-



Der Ordenskindergarten der Franziskanerinnen wurde um eine Gruppe sowie um eine Krabbelstube erweitert.

tivität beim Malen und Werken freien Lauf lassen können.

Außerdem wurde auch auf die Sicherheit ein Hauptaugenmerk gelegt: Im Zuge der Bauarbeiten ist eine eigene Fahrspur für den Hol- und Bringdienst der Eltern errichtet worden.

## Vizebürgermeisteramt wurde neu besetzt

In der Gemeinderatssitzung am 4. November wurde Josef Wendtner (ÖVP) von Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner als neuer 1. Vizebürgermeister angelobt.

Er folgt Robert Graspointner nach, welcher von diesem Amt zurückgetreten ist. Josef Wendtner ist gleichzeitig auch Mitglied des Gemeindevorstandes und Obmann des Ausschusses „Wasser, Kanal, Umwelt und Gemeindefliegenschaften“ der Gemeinde. Josef Wendtner ist seit 1970 als Bediensteter der Marktgemeinde Mondsee tätig und leitet den Standesamtsverband Mondsee.

Angelobt wurde weiters nach dem Rücktritt von Robert Graspointner als neues Mitglied des Gemeindevorstandes Wilhelm Feichtinger (ÖVP). Die-



Vizebürgermeister Josef Wendtner bei der Angelobung mit Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner und Bürgermeister Karl Feurhuber (v.li.)

ser ist gleichzeitig Obmann des Ausschusses „Verkehr, Straßenangelegenheiten und Parkanlagen“. Neu besetzt werden auch die Obmannstellen des Ausschusses „Wirtschaft, Tourismus und Seebad“ sowie des Kulturausschusses.



Bürgermeister Karl Feurhuber mit Generaloberin Sr. Angelika Garstenauer bei der Eröffnung.



Eine eigene Fahrspur für das Bringen und Holen der Kinder sorgt für ein gefahrloses Ein- und Aussteigen.



## Kurz & Bündig



### Bitte um Rücksicht!

Aufgrund von mehreren Vorfällen wird bei der Nutzung der Gehsteige (siehe Bild) um besondere Rücksichtnahme auf behinderte und besonders auf blinde Bürger gebeten, denn diese können eine solche Gefahr nicht erkennen!

### Faschingsumzug

Am Faschingsdienstag, 4. März 2014, findet ab 14 Uhr wieder der Faschingsumzug der Marktgemeinde Mondsee statt. Stammische und Vereine sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Anmeldung und Infos im Gemeindeamt, Tel. 2203-32 (David Ottenbacher)

### Gemeinderatssitzungen

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am 6. März 2014, 28. April 2014 und 23. Juni 2014, jeweils um 19 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde, statt.

### Fußgängerzone

An den Adventwochenenden gilt die Fußgängerregelung im Marktzentrum und somit Fahrverbot am Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag 12 bis 22 Uhr sowie Sonntag 12 bis 22 Uhr.

### Podiumsdiskussion

Am Donnerstag, 16. Jänner 2014, um 19 Uhr findet in der Galerie des Schlosses Mondsee eine Podiumsdiskussion mit der Polizei und allen vier Bürgermeistern der Mondseelandgemeinden statt. Die Bürger werden aufgerufen, dabei alle offenen Fragen zu den Themen Sicherheit, Vandalismus, Lärm etc. einzubringen.

## Integrative Tagesheimstätte im Seniorenwohnheim

Seit November 2011 besteht im Seniorenwohnheim Mondsee eine spezielle Betreuungsform. Diese erhält, fördert und erhöht die Alltagskompetenz der Bewohner. Ab Jänner 2014 besteht für Personen aus der Region die Möglichkeit, auch als Tagesgast an diesem Angebot teil zu nehmen. In und durch die Gemeinschaft wird versucht, den Alltag gemeinsam zu bewältigen und zu gestalten.

Beginn ist um 8 Uhr früh mit gemeinsamen Tisch decken und dem Frühstück. Im Aktiv-Teil kommen unterschiedliche Methoden zur Anwendung, die die Feinmotorik, die Kreativität und die Gedächtnisleistung fördern. Dabei kommt auch die Gemeinschaft nicht zu kurz. Das gemeinsame Aufdecken des Mittagstisches und Essen gleicht der familiären Situation. Nach dem



*Auch die Feinmotorik und das Gedächtnis werden mit Übungen trainiert.*

Abwasch können sich die Senioren ausruhen (das ist übrigens immer möglich, wenn es gebraucht wird). Im Sommer lockt am Nachmittag der Garten mit der Kegelbahn oder es wird einfach nur der Tag genossen. Um 17 Uhr nach dem gemeinsamen Abendessen werden die Tagesgäste von ihren Angehörigen abgeholt. Die Bewohner des Seniorenheims verbringen den Abend in deren Wohneinheit.

## Buch über die „Via Nova“ - Europäischer Pilgerweg

2005 eröffnet, gibt es nun den ersten kompletten Pilger- und Wanderführer zur Via Nova. 43 Etappen auf fünf Routen durch drei Länder – Niederbayern, Österreich und Böhmen. Der Pilger durchquert fruchtbare Flusstäler und malerische Ortschaften, entdeckt kleine Kostbarkeiten am Wegesrand, lässt seinen Blick auf Berggipfeln bis zum Horizont schweifen – er ist unterwegs in einigen der schönsten Landschaften, die Europa zu bieten hat. Die einzelnen Etappen sind zwischen elf und 30 Kilometer lang, eine Karte, kurze Wegbeschreibungen und Hinweise auf die Sehenswürdigkeiten machen die Orientierung leicht. Schöne Bil-

der geben einen Vorgeschmack darauf, was einen auf dem Weg erwartet.

Ein alphabetisches Ortsverzeichnis mit Angaben zu den Touristinfos und den pilgerfreundlichen Partnerbetrieben komplettieren das praktische Buch. Die Via Nova beginnt vor Ihrer Haustür. Die Gemeinde Mondsee ist übrigens die letzte große Station vor dem Etappenziel St. Wolfgang. Das Buch „VIA NOVA – Europäischer Pilgerweg - Drei Länder – fünf Routen – ein Wegbegleiter“, herausgegeben vom Verlag Passauer Bistumsblatt, kostet rund 15 Euro und ist im Internet bzw. direkt beim Verlag, [www.passauer-bistumsblatt.de](http://www.passauer-bistumsblatt.de) erhältlich.

*Fotos: Privat*



## Pfahlbau-Pavillon im Almeidapark mit großem Welterbefest eröffnet

„Wenn wir heute durch die Einweihung und Eröffnung der Pfahlbau-Pavillons der Bevölkerung dieses neue Welterbe präsentieren, dann zeigen wir nicht nur, dass wir mit den Welterbestätten der Pyramiden in Ägypten, dem Taj Mahal in Indien oder des Grand Canyon Nationalpark in Amerika auf einer Stufe stehen, sondern auch, dass wir ein archäologisches Archiv in unserem Lande haben mit einem riesigen Forschungspotential“, so Landeshauptmann und Kulturreferent Dr. Josef Pühringer.

Das unter Wasser und im Moor der Uferzonen verborgene Kulturerbe, von dem im Heimatmuseum bemerkenswerte Fundstücke gezeigt werden, hat es nicht leicht, die notwendige Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Deshalb wird nun in den neuen Pfahlbau-Pavillons in Seewalchen, Attersee und Mondsee auf diese Schätze hingewiesen.

Beim Pfahlbau-Pavillon in Mondsee konnten sich interessierte Besucher bereits am Nachmittag der Eröffnung an den Infoständen rund um das Thema



Bürgermeister Karl Feurhuber bei der Eröffnung des Pfahlbau-Pavillons

Pfahlbau informieren. Neben Führungen für Groß und Klein sorgten Kulturvermittler des Pfahlbaumuseums vom Lago die Ledro in Italien für ein abwechslungsreiches Kinderprogramm: Anfertigen von Schmuck und Tongefäßen, Weben und Körperbemalung, Zeichnen unter Wasser und Ausgraben mit Pinsel. Die Unesco-Mittelschule Mondsee versorgte die vielen Gäste mit einer köstlichen Steinzeitküche. Neben Fischsuppe, Linseneintopf und Fladenbrot konnten Weizenkugeln verkostet werden. Im Anschluss an die Einweihung der Pavillons fand in der

Schlossgalerie eine Inszenierung „Lebendige Urzeit - Living Prehistory“ statt. KulturvermittlerInnen des Pfahlbaumuseums vom Lago die Ledro/Italien begeisterten die zahlreichen BesucherInnen mit Alltagszenen aus der Steinzeit.

### Start des APP-Wettbewerbs

Das Land Oberösterreich stellt bereits ein umfangreiches Informationsangebot im Internet zur Verfügung. Mit dem Start des App-Wettbewerbs sollen zusätzliche Angebote unter Verwendung der offenen Daten angeregt und aufgenommen werden. Ab sofort kann auf [data.ooe.gv.at](http://data.ooe.gv.at) eingereicht werden – Einreichfrist ist der 31.01.2014. „Von diesem Wettbewerb erwarten wir uns viele gute Ideen und Anwendungen zur nachhaltigen Entwicklung unserer Standort- und Lebensqualität. Eine Chance für die kreativen Köpfe unseres Landes“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Mehr Infos und Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb auf [data.ooe.gv.at](http://data.ooe.gv.at)



Auch der Mondseer Einbaum ist im Pavillon untergebracht.



Tolle Erfolge für den Turnverein

## Siegreich

Bei den OÖFT-Landesmeisterschaften am 19./20. Oktober in Wels konnten die MondseerInnen einen tollen Saisonstart hinlegen. Drei der angetretenen Mannschaften konnten sogar den ersten Platz in ihren Wertungsklassen belegen (AK 11: Anna-Lena Gschwandtner, Leonie Kaltenbrunner, Mathea Mierl, Sophia Karl, AK 15: Emily Schmidt, Anabel Meindl, Nicole Kaltenbrunner, Elisabeth Kerschbaumer, AK 18 Oberstufe: Laura Plasch, Steffi Schweighofer, Hanna Jörgner).

Auch in der Einzelwertung konnten ausgezeichnete Ergebnisse erreicht werden. Anabel Meindl (AK12) und Emily Schmidt (AK15) holten sich den LandesmeisterInnen-Titel in der Basisstufe, Laura Plasch (AK15) und Steffi Schweighofer (AK18) taten es ihnen in der Oberstufe gleich.

## Squashturnier

Auch dieses Jahr richtete der Squashclub Mondsee das oberösterreichische Ranglistenturnier im Vitaclub aus. Aus den Top Twenty der oberösterreichischen Squashrangliste waren Paul Mairinger (Platz 4), Michael Seitz (Platz 11), Daniel Nagl (Platz 12) und Fritz Loindl (Platz 15) am Start. Insgesamt 25 Spieler lieferten sich spannende Matches. Das Finale gewann Paul Mairinger in einem harten und spannenden Spiel gegen Daniel Nagl mit 3:1.

## Kinderskigymnastik und Eltern-Kind-Turnen

Zahlreiche Kinder und Eltern sind der Einladung der Naturfreunde Raiffeisen Mondseeland zur Kinderskigymnastik sowie zum Eltern-Kind-Turnen in die Sporthauptschule Mondsee gefolgt. Unter der Leitung von Daniela Pöllmann und Alexandra Fasching turnen jeden Dienstag ca. 100 Kinder und zehn Betreuerinnen. Neben dem Spaß an der Bewegung dient die Kinderskigymnastik vor allem als Vor-

bereitung zum Kinderskikurs. Geturnt wird bis Weihnachten, danach geht es zum traditionellen Kinderskikurs der Naturfreunden Raiffeisen Mondseeland auf die Postalm.

Großen Anklang findet auch das Eltern-Kind-Turnen, welches jeden Donnerstag stattfindet. Das Interesse ist auch hier so groß, dass bei Kursbeginn bereits 20 Kinder auf der Warteliste stehen.



„Die immer größer werdende Teilnehmerzahl zeigt uns, dass wir mit unseren Angeboten für die Kinder aus dem Mondseeland am richtigen Weg sind“, so Naturfreunde-Obmann Alexander Widroither.

## Neuer Schulname

Was haben ein kleiner Apfelbaum und die SMS (Sport – Mittel – Schule) Mondsee gemeinsam? Beide müssen Wurzeln schlagen, wachsen und sich entfalten können. Daher wurde anlässlich der Umbenennung der SHS in die Sport- und Mittelschule Mondsee ein drei Meter hoher Apfelbaum im Schulgelände feierlich eingepflanzt.

Die ersten Klassen versammeln sich mit ihren Klassenvorständen und setzten den jungen Apfelbaum. Für die musikalische Begleitung des Festaktes sorgten auf der Ziehharmonika Tobias Fischer, auf der Gitarre Sophie-Lena Köhbrunner und Laurens



Auch Luftballons wurden gestartet.

Aichinger mit seinem Saxophon. Aufgerichtet wurde der Baum von Schulleiter Franz Vockner unter kräftiger Mithilfe von Anton Steiner. Die Arbeiten sind von Schulwart Walter Hemetsberger vorbereitet worden. Die Schüler können nun ihren Apfelbaum hegen und pflegen und vielleicht schon im kommenden Jahr den ersten Schulapfel ernten.

Fotos: Hemetsberger, Privat



Natürlich wurden die Schüler auch mit einem Autogramm belohnt.

## Schriftstellerin macht Schule

Durch eine gelungene Kooperation der Öffentlichen Bücherei der Pfarre Mondsee mit der Unesco-Neuen Mittelschule kam es zu einer Begegnung der besonderen Art: Die bekannte Autorin Renate Welsh kam für zwei spannende Workshops nach Mondsee. Einfühlsam beantwortete die Schriftstellerin Fragen der Schüler aus der 1a und aus den dritten Klassen nach ihrer Arbeit, machte ihnen Mut zum Selberschreiben und arbeitete mit den Schülern zum zen-

tralen Thema ihres Buches „Dr. Chickensoup“, nämlich Armut. Dabei bediente sie sich der von ihr entwickelten „Assoziationsspirale“ und leitete die interessierten Schüler an, von der Seele weg zu sprechen und zu schreiben.

Besonders berührend war zum Abschluss die Erzählung „Rotschädlade Hex“, in der sie ihre Anfänge des Schreibens, aus der Not des abgelehnten Außenseiterkindes heraus, an die Herzen ihrer Zuhörer herantrug.

## Erfolgreiches Sprachprojekt an der Sport- und Mittelschule

Im Zeitalter der Globalisierung wird Englisch als Umgangssprache immer wichtiger. Diesem Anspruch wird die Sportmittelschule Mondsee mit einem intensiven Sprachangebot in Englisch gerecht.

Ab der dritten Klasse kommt ein „native speaker“ im Englischunterricht zum Einsatz. In den Fächern Geschichte und Geografie wird zeitweise auf Englisch unterrichtet. Schon seit einigen Jahren gibt es zu Beginn der vierten Klasse die Projektwoche „Englisch intensiv“ für alle Schüler. Dabei können die Schüler aus 3 Angeboten wählen: Einer Sprach-



Auch im Oktober nahmen wieder alle Schüler an der Projektwoche teil.

woche in Eastbourne: mit Sprachunterricht und Unterbringung bei Gastfamilien, fünf Tage London mit Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten und „native speakers“ an der Sport- und Mittelschule Mondsee, wo an der Schule bei einem abwechslungsreichen Programm nur Englisch gesprochen wird.

## „Saft pressen“ im Schülerhort

Der Schülerhort Mondsee verfügt über mehrere Obstbäume, die meisten davon sind Apfelbäume. Heuer war die Ernte besonders ertragreich und die Äpfel wurden nicht nur gedörrt und zu Apfelstrudel verarbeitet. Die Kinder durften auch einen anderen Weg kennenlernen, wie Äpfel verarbeitet werden können. Herr Schweighofer vom „Mühlbauern“ besuchte den Schülerhort mitsamt seiner Apfelpressmaschine. Die von den Kindern gesammelten Äpfel wurden gepresst und zu Apfelsaft verarbeitet. Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran und waren sehr interessiert. Der Höhepunkt war aber die Verkostung des frisch gepressten Saftes. Alle waren sich einig: So köstlich schmeckt nur ein natürlicher Apfelsaft.

## Friedenszeichen

Den Weltfriedenstag nahmen die rund 190 Schüler der Volksschule Mondsee zum Anlass, ein Denkmal der besonderen Art zu gestalten. Mit sich selbst als lebendigem Teil für ein überdimensionales Friedenssymbol trafen sich die Kinder auf der Schulwiese. Mit ausgeklügelter Technik stellte Daniel Ausweger eine besondere Serie an Luftaufnahmen her. Das Friedenszeichen als gemeinsames Schulbild ist ein weiterer Teil des Projekts „Sozialwirksame Schule“, mit dem sich die Volksschule Mondsee für ein sozial kompetentes Miteinander einsetzt.



Das Friedenssymbol



## Öffnungszeiten des ASZ

Das Altstoffsammelzentrum (Tel. 06232/5696) ist am Dienstag, 24. Dezember 2013, geschlossen. Am Silvestertag, Dienstag 2013, hat das ASZ von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Generelle Öffnungszeiten: Montag 8 bis 12 Uhr, Dienstag 8 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr.

## Christbäume entsorgen

Die Christbäume können nach den Feiertagen in abgeräumtem Zustand kostenlos deponiert werden. Der Container im Karls-garten Mondsee wird zu diesem Zweck am Donnerstag, 2. Jänner 2014, aufgestellt.

## Abfuhrplan der Müllentsorgung

In der Marktgemeinde Mondsee ist der Entleerungstag für Restabfall und Bioabfall der Freitag. Bei Feiertagen in der Entleerungs-woche erfolgt die Entleerung am Samstag. Achtung: Bei der vierwöchentlichen Entleerung findet die erste Entleerung nicht wie üblich in einem Abstand von vier Wochen sondern drei Wochen statt (letzte Entleerung am 13.12.2013). Die Abfalltonnen sind am Abfalltag ab 6 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen. Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen und Sträuchern freihalten!

## Buchsbäume

Vom sogenannten Buchsbaumzünsler (*Cydalima perspectalis*) befallene Buchsbäume sollten weder kompostiert noch in einer Biogasanlage verwertet werden. Es wird empfohlen, Kleinmengen mit dem Hausmüll zu entsorgen.

## Schneeräumung und Pflichten der Anrainer

Die Gemeinde Mondsee weist darauf hin, dass die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet der Marktgemeinde Mondsee verpflichtet sind, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und be-



streuen. Hinsichtlich der Bestimmung des § 94 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Marktgemeinde Mondsee darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde, diese Pflicht der Anrainer, großteils und freiwillig von der Marktgemeinde durchgeführt wird, aber die Anrainer von dieser Haftung nicht befreit werden.



## Leicht- und Metallverpackung

Sammeln Sie die leeren Verpackungen aus Kunststoff, Materialverbunden und Metall und werfen sie sauber in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack. Gesammelt werden alle Arten von Plastikflaschen, Metall-dosen, Tiernahrung- andere Metallverpackungen, Verschlüsse, Deckel, Tuben und andere Leichtverpackungen.

Alle anderen Abfälle wie Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, andere Kunststoffabfälle wie Spielzeug, Haushaltswaren, Gartengeräte, andere Metalle wie Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeigteile, Verpackungen aus Glas, Papier und Problemstoffe dürfen nicht in der Gelben Tonne entsorgt werden.



## Laienhilfe der pro mente: Hilfe für seelisch Kranke

Die Laienhilfe von pro mente Oberösterreich wird durch ehrenamtliche Mitarbeiter abgedeckt. Es geht darum, sich Zeit nehmen und Zeit zu verbringen. Wer von einer seelischen Krankheit betroffen ist, braucht neben professioneller Hilfe auch Menschen, die da sind, um den Alltag zu meistern.

Konkret reichen die Aufgaben der Laienhelfer von Hausbesuchen zum Plaudern über die Begleitung beim Einkaufen, über Kinobesuche oder Spaziergänge bis hin zur Gestaltung von Clubnachmittagen, wo man sich trifft, um zu reden, zu feiern oder auch gemeinsam etwas zu unternehmen.

In Mondsee betreuen die Laienhelfer zum einen den Clubnachmittag in der Pfarre Mondsee, der jeden geraden Donnerstag im Monat stattfindet. Während der Sommerzeit treffen sich jeweils zwei Laienhelfer zwischen 16 und 18 Uhr, um mit vier bis sechs Betroffenen zu plaudern,



Kaffee zu trinken bzw. zu spielen. Während der Wintermonate findet der Club zwischen 14 und 16 Uhr statt. In der Einzelbetreuung werden momentan vier Betroffene betreut, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung Unterstützung bei ihren sozialen Aktivitäten benötigen.

Pro mente Oberösterreich unterstützt diese freiwilligen Helfer mit Fachwissen und Supervision (einmal im Monat vor Ort).

## Infos im Katastrophenfall

Rasche und gesicherte Informationen zählen im Katastrophenfall zu den wichtigsten Bedürfnissen der Bürger. Mit dem Zivilschutz-SMS kann die Marktgemeinde Mondsee in Zukunft bei Katastrophen, Notsituationen und besonderen Ereignissen die Bürger jederzeit und zuverlässig informieren. Dabei können die gesamte Bevölkerung, einzelne Ortschaften oder die Bewohner eines bestimmten Straßenzuges informiert werden. Auch eigene Personengruppen wie Gemeinderäte, Mitglieder von Einsatzkräften oder Vereine können verständigt werden. Der



Bürgermeister entscheidet, wann ein SMS versendet wird und mit welchem Inhalt.

Interessierte können sich auf der Webseite [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder am Gemeindeamt für das Zivilschutz-SMS registrieren. Dabei müssen Vor- und Nachname, Wohnadresse und Handynummer bekannt geben werden.

## Termine der Mutterberatung

Die Eltern- Mutterberatung findet jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr, im Familienbundzentrum in Mondsee statt. Die Termine für das Jahr 2014: 2. und 16. Jänner, 6. und 20. Februar, 6. und 20. März, 3. und 17. April, 15. Mai, 5. Juni, 3. und 17. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18. September, 2. und 16. Oktober, 6. und 20. November sowie am 4. und 18. Dezember.

## NORA-Beratung ist übersiedelt

Ab sofort berät die NORA Beratung für Frauen und Familien in den neuen Räumlichkeiten im Schlosshof 6, 1. Stock. „Aufgrund der Erfordernisse an geförderte Beratungsstellen, bis 2015 barrierefreie Beratungsmöglichkeiten bieten zu können, waren wir gezwungen uns nach neuen Räumlichkeiten umzusehen“, so Geschäftsführerin Monika Schwaiger. Durch die Unterstützung der Marktgemeinde Mondsee sowie der Mondseeländgemeinden Innerschwand, St. Lorenz und Tiefgraben, die sich die Miet- und Betriebskosten teilen, war es möglich, kurzfristig umzuziehen. Die Beratungsstelle befindet sich nun im 1. Stock, gleich gegenüber dem Familienbundzentrum (Schlosshof 6/2). Durch die erst kürzlich eingegangene Kooperation mit dem Familienbund ist es nun auch möglich barrierefrei Beratungen in den Räumen des FBZ Mondseeland anzubieten. Seit diesem Frühjahr bietet NORA auch geförderte Besuchsbegleitung an. Öffnungszeiten: jeden Montag 18-20 Uhr, Mittwoch 10-12 Uhr, sowie nach persönlicher Vereinbarung.



# Altersjubilare



Adolf Daxauer, 80 Jahre



Anna Feusthuber, 103 Jahre



Matthias Spielberger, 85 Jahre



Erna Gonschior, 85 Jahre



Maria Feichtinger, 80 Jahre

## Außerdem feierten Geburtstag:

DI Christof Wieser (85 Jahre), Anna Nußbaumer (85 Jahre), Leopoldine Theuermann (80 Jahre), Zäzilia Schrattenecker (80 Jahre)



Auch drei zusätzliche Parkplätze konnten durch den Umbau geschaffen werden.

## Umbau im Seniorenwohnheim

Nach dem Umbau des Seniorenwohnheims im Bereich der August-Stringberg-Straße können nun die Bewohner - vom Wind geschützt - von der Rettung geholt und gebracht werden. Der Bereich ist übrigens auch die Zulieferzone. Der Umbau wird vor allem auch jene Gemeindegänger freuen, die immer wieder warten mussten, weil Zustellfahrzeuge die Durchfahrt versperrt hatten. „Danke für Ihre Geduld, der Umbau wurde erst nach Verlegung des Kindergartens möglich“,

freut sich Heimleiterin Petra Treipl. Vor dem Seniorenwohnheim konnten drei zusätzliche Parkplätze geschaffen werden. Der Garten hat durch den Umbau ebenfalls an Attraktivität gewonnen und wird ab nächstem Jahr im Alltags-Kompetenz-Zentrum vermehrt als Therapieort eingesetzt. Durch die konstante Schaffung von Rücklagen sind die Umbaumaßnahmen, ohne außergewöhnliche finanzielle Belastung der derzeitigen Bewohner möglich gewesen.

Fotos: Alois Ebner (5), Martina Ebner



Bürgermeister Karl Feurhuber und Gemeindevertreter verbrachten einen gemütlichen Nachmittag mit den Senioren.

## Seniorentag im Schloss Mondsee

Am Sonntag, 24. November, fand im Festsaal des Schlosses Mondsee das jährliche Festessen für die Seniorinnen und Senioren der Marktgemeinde Mondsee statt. Bürgermeister Karl Feurhuber lud die über 70-jährigen Bürgerinnen und Bürger aus Mondsee mit Begleitung zum Mittagessen und einem gemütlichen Beisammensein ein. Als Rahmenprogramm präsentierte Konsulent Herbert Riesner einen Videofilm von Mondsee zum Thema „Erinnern Sie sich noch?“.



Für die musikalische Unterhaltung sorgten Schüler der Landesmusikschule Mondsee.

## Preisträger der diesjährigen Blumenschmuckaktion



Vorne (v.li.): Christine Mörtenhuemer, Maria Neuhofer, Waltraud Feurhuber, Waltraud Klimesch, Bürgermeister Karl Feurhuber, Maria Parhammer, Georg Ramsauer, Margareta Bichlbauer, Jurymitglied Christine Pözl; hinten (v.li.): Elfriede Pöllmann, Johann Wimmer, Maria Höllner, Jurymitglied Jürgen Prasse und Jurymitglied Kons. Herbert Riesner

Ebenfalls eine Tradition ist es, die Preisträger der Blumenschmuckaktion im Rahmen des Seniorentags zu ehren:

**Die Sieger:** 1. Christine Mörtenhuemer, Elfriede Pöllmann und

Maria Parhammer, 4. Sylvia Klimesch, 5. Maria Neuhofer, Maria Höllner und Otto Klimstein, 8. Waltraud Feurhuber, 9. Theresia Ramsauer, 10. Margareta Bichlbauer sowie Johann Wimmer.

Heuer waren die Blumenfreunde übrigens erstmals ersucht worden, sich für die Blumenschmuckaktion im Gemeindamt anzumelden (entweder direkt oder online).

Fotos: Foto Schwaighofer



## Handwerk, Kunst & Kultur beim beliebten „Advent in Mondsee“

Der Advent in Mondsee hat sich mit seinen Hauptschauplätzen vor der Basilika und im Kreuzgang im Schloss Mondsee, wo pro Woche etwa 30 verschiedene Aussteller ihre kreativen Erzeugnisse präsentieren, längst einen Namen gemacht.

Musikalisch setzen die Organisatoren heuer auf eine Mischung aus Swing und Zünftigen: Freitags wird wie in den Vorjahren die erfolgreiche Reihe „Beswinglicher Advent“ fortgesetzt. Heuer neu ist der „Zünftige Advent“ am Sonntag, bei dem vorweihnachtliche, heimische Melodien von Musikgruppen aus dem Mondseeland gespielt und gesungen werden. Beim offenen Singen mit Helmut Scheffebichler am 14. Dezember um 15.30 Uhr können Interessierte Weihnachtslieder für den Heiligen Abend erlernen bzw. üben. Der Rehhof in Mondsee wird wie im Vorjahr von der Salzburger Künstlerin Andrea M. Reiser gestaltet und die Mondseer Malerin Michaela Moisl-Taurer zeichnete und gestaltete das Adventtassen-Motiv zum neuen Thema „MondSeeLand-Bli-



Hauptschauplatz des „Advent in Mondsee“ sind die Stände vor der Basilika.

cke“ – nämlich das „Mondseer Rauchhaus“.

Auch im sozialen Bereich hat

sich der Advent in Mondsee einen Namen gemacht: Es wird gesammelt und an Hilfsbedürftige in der Region gespendet. Mithelfen kann man beim Stand des Lions-Club Fuschlsee-Mondsee, beim Christbaumverkauf und bei der Aktion „Wir warten aufs Christkind“ am 24. Dezember.



Im Kreuzgang warten an den Adventwochenenden jeweils rund 30 Aussteller.



Stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung hängt im gesamten Ortszentrum.

Fotos: Martina Ebner



## Sternwanderung zur Basilika

Am Montag, 23. Dezember, ab 14 Uhr findet als Abschluss des „Advent in Mondsee“ die traditionelle Sternwanderung mit Herbergssuche statt. Gruppen wandern aus verschiedenen Richtungen sternförmig zum Pfarrhof Mondsee, wo anschließend die Herbergssuche beginnen wird. Den Abschluss der Veranstaltung bildet das Herbergsingen am Marktplatz mit der Lichtfeier in der Basilika.

Den exakten Ablauf sowie die Wanderrouen gibt es auf der Homepage der Pfarre unter [www.pfarre-mondsee.at](http://www.pfarre-mondsee.at) oder unter [mondsee.salzkammergut.at](http://mondsee.salzkammergut.at)



## Friedenslicht

Am Dienstag, 24. Dezember, ab 8.30 Uhr, kann - wie jedes Jahr - das Friedenslicht bei der Rot-Kreuz-Dienststelle Mondsee abgeholt werden.

## Überblick über den Advent in Mondsee:

**22. Nov. - 24. Nov. 2013**  
Eröffnungswochenende

**29. Nov. - 1. Dez. 2013**  
1. Adventwochenende  
gestaltet von der Gemeinde  
Innerschwand

**6. - 8. Dezember 2013**  
2. Adventwochenende  
gestaltet von der Marktge-  
meinde Mondsee

**13. - 15. Dezember 2013**  
3. Adventwochenende  
gestaltet von der Gemeinde  
Tiefgraben

**20. - 22. Dezember 2013**  
4. Adventwochenende  
gestaltet von der Gemeinde  
St. Lorenz

**Öffnungszeiten des Advent-**  
**markts am Kirchenvorplatz**  
(Gastronomie):

Freitag: 15 - 21.30 Uhr  
Samstag, Sonntag: 10 -  
21.30 Uhr

**Öffnungszeiten der Advent-**  
**Ausstellung im gotischen**  
**Kreuzgang:**

Freitag: 15 - 19 Uhr  
Sa., So.: 10 - 19 Uhr

### Konzertankündigungen:

**Sonntag, 15. Dezember, 15 Uhr:**  
„Es wird ein Stern aufgehen“ -  
Alpenländischer Advent im Fest-  
saal Schloss Mondsee, Sprecher:  
helmut Außerwöger.

**Sonntag, 22. Dezember, 17 Uhr:**  
Die Sängerrunde Drachenwand  
stimmt mit weihnachtlichen Wei-  
sen und Liedern auf die bevorste-  
henden Feiertage ein, Marktplatz  
Mondsee.

BÜRGERMUSIKKAPELLE MONDSEE

# Jahresschluss- Konzert



in der Sporthauptschule Mondsee

**Sonntag,**  
**29. Dezember 2013**

**Beginn 20.00 Uhr**

Eintritt frei - Freiwilige Spenden erbeten!

### PROGRAMM

Einzugsmarsch aus  
„Der Zigeunerbaron“  
Johann Strauß Sohn

Giovanna D'Arco  
Giuseppe Verdi

The Typewriter  
Solo für Schreibmaschine  
Leroy Anderson  
Solist: Franz Jörgner

El Cumbanchero  
Rafael Hernandez

MUSIKKLASSE 4A VS TILO  
Kanon-Medley  
Arr. Barbara Pointinger

GEMEINSAM MIT DER  
MUSIKKLASSE 4A VS TILO  
Dry Your Tears, Afrika  
John Williams

### PAUSE

Sa Musica  
Jacob de Haan

Hobbits  
5. Satz aus der Symphonie Nr. 1  
„Der Herr der Ringe“  
Johan de Meij

Projekt 1848  
Beitrag zum Landesmusikfest 2014  
Arr. BMK Mondsee

### MUSIKALISCHE LEITUNG

Georg Mayrhofer

### SPRECHER

Maria Nußbaumer

Stefan Mayrhofer

[www.musikmondsee.at](http://www.musikmondsee.at)



## Gemeindearbeiter/in

Bei der Marktgemeinde Mondsee gelangt ab sofort folgende Stelle zur Besetzung:

### Gemeindearbeiter/in

Anforderungsprofil: Abgeschlossene Ausbildung zum Wasserleitungs- oder Elektroinstallateur, fünfjährige einschlägige Berufserfahrung, Führerschein der Klassen C und E, abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, Tätigkeitsbereich: Mitarbeit im Gemeindebauhof (auch Vertretung des Wassermeisters), Bereitschaft für Winter-, Wochenend- und Feiertagsdienste.

Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden, Entlohnung in GD 19 gemäß OÖ. GDG 2002, Grundgehalt monatlich Euro 1.917,30 brutto

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bis 20.12.2013 an die Marktgemeinde Mondsee, 5310 Mondsee, Marktplatz 14, e-mail: [gemeinde@mondsee.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@mondsee.ooe.gv.at)

## Bademeister (m/w)

Stellenausschreibung für das Alpenseebad der Marktgemeinde Mondsee:

### 1 Bademeister/in (Saisonbeschäftigung)

- Zeitraum: Mai bis September 2014
- Beschäftigungsausmaß: Vollzeit mit Überstundenvereinbarung
- Erlerner handwerklicher Beruf bzw. handwerkliche Fähigkeiten sind erwünscht.
- Erste-Hilfe-Kurs, Wasserrettungsschwimmerausbildung und Ausbildung zum Badewart müssen bis zum Dienstbeginn nachgewiesen werden.
- Mindestalter: 20 Jahre.
- Entlohnung: 2.400 Euro brutto (Überstundenpauschale in diesem Betrag enthalten)

Bewerbungen werden ab sofort entgegen genommen. Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an: Marktgemeinde Mondsee, zH. Alexandra Ebner, Marktplatz 14, 5310 Mondsee, Tel. 06232/2203-27, [alexandra.ebner@mondsee.ooe.gv.at](mailto:alexandra.ebner@mondsee.ooe.gv.at)

## Elektriker (m/w)

Der Reinhaltungsverband Mondsee-Irrsee schreibt die Stelle eines

### ELEKTRIKERS (m/w) aus.

Arbeitsausmaß: Vollzeit, 40 Wochenstd., Arbeitsbeginn: April 2014

Wir bieten Ihnen: einen interessanten, verantwortungsvollen Aufgabenbereich, ein angenehmes Betriebsklima, einen sicheren Arbeitsplatz mit dauerhaften Entwicklungsmöglichkeiten, sowie zeitgemäße Sozialleistungen, Entlohnung nach der Funktionslaufbahn GD 19 (lt. OÖ. GDG 2002).

Voraussetzung: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines Landes des Europäischen Wirtschaftsraumes, volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben, erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung im Lehrberuf Elektriker/in, Bereitschaft zur Weiterbildung, Einverständnis zur Leistung von Wochenend- und Bereitschaftsdienst, Wohnsitz in einer der verbandsangehörigen Gemeinden, Führerschein B, gute EDV-Kenntnisse

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bis spätestens 31.01.2014 an den RHV Mondsee-Irrsee, Schwarzdindien 170, 5310 Mondsee oder [office@rhv-moir.at](mailto:office@rhv-moir.at) *Obmann Karl Feurhuber*

## Hilfsbademeister/in Kassiere/innen

Für das Alpenseebad Mondsee werden folgende Stellen für die Badesaison Mai bis September 2014 (oder auch monatsweise) ausgeschrieben:

### Hilfsbademeister/innen (Vollzeit)

Erlerner handwerklicher Beruf bzw. handwerkliche Fähigkeiten sind erwünscht, erste Hilfe Kurs und Wasserrettungsschwimmerausbildung von Vorteil, Mindestalter: 20 Jahre.

### Seebad-Kassiere/innen (ca. 22 Wochenstunden)

EDV-Grundkenntnisse erwünscht

Bewerbung an: Marktgemeinde Mondsee, zH. Alexandra Ebner, [alexandra.ebner@mondsee.ooe.gv.at](mailto:alexandra.ebner@mondsee.ooe.gv.at), Marktplatz 14, 5310 Mondsee, Tel. 06232/2203 27



## Veranstaltungsübersicht der Marktgemeinde Mondsee



### Dezember 2013 bis März 2014

21. Dezember 2013

**Christbaumtauchen**, Kaianlage Mondsee, 18 Uhr

29. Dezember 2013

**Jahresschlusskonzert** der Bürgermusikkapelle Mondsee, Sporthauptschule Mondsee, 20 Uhr

1. Jänner 2014

**Russische Weihnacht**, traditionelles Weihnachtskonzert der Zarewitsch Kosaken, Basilika St. Michael, 17 Uhr

18. Jänner 2014

**„Ball der Stoawandla“**, Festsaal des Schlosses Mondsee

22. Februar 2014

**„Ball des Mondseelandes“**, Veranstalter: Wirtschaftsbünde Mondseeland, Festsaal des Schlosses Mondsee, Einlass: 19.30 Uhr

5. März 2014

**Monte Carlo Spiel**, Hotel Leitnerbräu

14.-29. März 2014

**Junge Bühne Mondsee**: „Oscar“, Pfarrsaal Mondsee, Termine 14., 15., 21., 22., 28. und 29. März, jeweils 20 Uhr; Sonntag, 23. März, 16 Uhr

*Auszug aus dem Eventkalender:*

*Eine detaillierte Veranstaltungsübersicht für das Mondseeland finden Sie unter [mondsee.salzkammergut.at](http://mondsee.salzkammergut.at)*

*Stand: November 2013*

*Änderungen vorbehalten!*

#### Impressum:

Medieninhaber, Eigentümer und  
Herausgeber: Marktgemeinde Mondsee  
Marktplatz 14, 5310 Mondsee  
Tel. 06232/2203

[www.gemeinde-mondsee.at](http://www.gemeinde-mondsee.at)

#### Parteienverkehr Gemeindeamt

Mo, Mi - Fr: 8 bis 12 Uhr  
Di: 8 bis 12 Uhr und 17 bis 19 Uhr

#### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Karl Feurhuber

#### Redaktion & Layout:

Ebner Martina, 5310 Mondsee

## Termine der Pfarre

### Dienstag, 17. Dezember

19 Uhr: Bußgottesdienst mit O-Antiphon, Basilika

### Mittwoch, 18. Dezember

19 Uhr: Hl. Messe mit O-Antiphon, Basilika

### Sonntag, 22. Dezember

Segnung der Mettenkerzen bei allen Gottesdiensten

### Montag, 23. Dezember

17.45 Uhr: Herbergsuche am Marktplatz, anschl. Lichterfeier in der Basilika

### Dienstag, 24. Dezember, Hl. Abend

8 Uhr: Rorate: Gestaltung Kantorei  
16 Uhr: Kinderweihnachtserwartung, Basilika  
ca. 16.45 Uhr: Friedhofsgang mit Andacht am Friedhof

23 Uhr: Vigilfeier und Christmette in der Basilika, Gestaltung: Kantorei

### Mittwoch, 25. Dezember, Christtag

10 Uhr: Feierliches Hochamt, Gest.: Kantorei

### Donnerstag 26. Dezember, Hl. Stephanus

18 Uhr: Weihnachtsmeditation, Gestaltung: Kantorei

### Freitag, 27. Dezember, Hl. Johannes

8 Uhr: Hl. Messe mit Johannesweinsegnung

### Dienstag, 31. Dezember, Silvester

16 Uhr: Feierlicher Wortgottesdienst zum Jahresabschluss, Gestaltung: Kantorei

### Mittwoch, 1. Jänner, Neujahr

10 Uhr: Feierliches Hochamt, Gestaltung: Sängerrunde Drachenwand

### Montag, 6. Jänner, Erscheinung des Herrn

10 Uhr: Feierliches Hochamt mit Sternsängern

### Mittwoch, 22. Jänner

19 Uhr: Hl. Messe in der Basilika nach byzantinischem Ritus

### Sonntag, 26. Jänner

10 Uhr: Ökumenischer Wortgottesdienst mit Predigt Pfarrerin Mag. Gabriele Neubacher (evangelische Pfarre Attersee)

# EISSPORTHALLE MONDSEE - WINTERSAISON 2013 / 2014

Sa 23. November 2013 bis Mo 3. März 2014 / Stand 25.10.2013 / Änderungen aus betriebstechnischen Gründen vorbehalten



## Eiszeiten:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag/Feiertag
<b>Schulklassen:</b>	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-13:00		
Reservierung bitte über das Schulsport-Fon oder per Mail							
<b>Publikumslauf:</b>					14:00-17:15	14:00-19:00	14:00-18:00
mit Unterhaltungsmusik, Buffet geöffnet							
<b>Ferieneis:</b>	14:00-18:00	14:00-18:00	14:00-18:00	14:00-18:00	14:00-18:00	14:00-19:00	14:00-18:00
in den Weihnachtsferien (25.12.2013 geschlossen) und OÖ Semesterferien (17.2.-23.2.2014)							
<b>Hockeytime:</b>	17:00-18:30			17:30-19:00	17:30-19:00		
(keine Hockeytime in den Weihnachtsferien und OÖ Semesterferien) Einteilung der Altersgruppen durch die Trainer, für die Teilnahme gelten die vereinbarten Alterslimits und ausnahmslos Helmpflicht							
<b>Eislaufkurs:</b>		16:00-19:00					
(kein Eislaufkurs in den Weihnachtsferien und OÖ Semesterferien)							
<b>Eissport:</b>						08:15-09:45 buchbar	08:15-09:45 buchbar
						10:00-12:30 MoonLakers jun.	10:00-12:30 WhiteBeers
	18:45-20:45 MoonLakers		18:45-20:45 Red Bull	19:15-20:45 WhiteBeers	19:15-20:45 Harlequins	19:15-20:45 Ziegler	18:15-19:45 Landauer
	21:00-22:30 buchbar	19:30-22:30 Stockschützen	21:00-22:30 buchbar	21:00-22:30 buchbar	21:00-22:30 buchbar	21:00-22:30 buchbar	20:00-22:00 buchbar

## Preise:

Erwachsene (Publikumslauf):.....	€ 3,50	Kinder + Jugendliche bis 15 (Publikumslauf): .....	€ 2,50	
Erwachsene als Teil einer Familie mit OÖ Familienkarte: .....	€ 3,00	Kinder + Jugendliche als Teil einer Familie mit OÖ Familienkarte: €	2,00	
10er Block Erwachsene (Publikumslauf):.....	€ 30,00	10er Block Kinder + Jugendliche bis 15 (Publikumslauf): .....	€ 20,00	
Schulklassen je Schüler: .....	€ 1,50	Schlittschuhverleih je Schuleiszeit (Depot € 20,00): .....	€ 2,00	
Eislaufkurs je Saison inkl. TrainerIn:.....	€ 80,00	Schlittschuhverleih je Publikumseiszeit (Depot € 20,00):.....	€ 3,00	
Hockeytime je Saison inkl. TrainerIn: .....	€ 75,00	Schlittschuhe schleifen: .....	€ 6,00	
Platzmiete „Eissport“ je Abendeiszeit (ab 18:00):	1,5 Std. Nettoeiszeit:.....	€ 100,00	2,0 Std. Nettoeiszeit: .....	€ 120,00
Platzmiete „Eissport“ je Tageseiszeit (bis 18:00)	1,5 Std. Nettoeiszeit:.....	€ 75,00		
Saisonmiete „Eissport“ je Abendeiszeit (ab 18:00):	1,5 Std. Nettoeiszeit:.....	€ 1.300,00	2,0 Std. Nettoeiszeit: .....	€ 1.500,00
Saisonmiete „Eissport“ je Tageseiszeit (bis 18:00)	1,5 Std. Nettoeiszeit:.....	€ 1.000,00		

## Sonderveranstaltungen:

- >> **24.12.2013 10:00-14:00** ..... „Warten auf das Christkind“
- >> **02.03.2014 14:00-18:00** ..... „Kinderfasching“
- >> **03.03.2014 19:00-??:??** ..... „Rosenmontagsgschnas“

weihnachtlicher Eislaufspaß um die Vorfreude zu genießen  
jeder Spaß erlaubt... außer Konfetti auf dem Eis!!!  
die Faschingsgaudi bis das Eis schmilzt